

# ENTRAUCHUNGSKLAPPE KAMOUFLAGE MP

FÜR DEN EINSATZ IN DRUCKBELÜFTUNGSANLAGEN



**BRANDSCHUTZ  
ENTRAUCHUNG**

CE

NB1322

## **ENTRAUCHUNGSKLAPPE**

*für den Einsatz als Rauchabströmklappe  
in Druckbelüftungsanlagen (DBA)  
max. Abmessung 700 x 1075 mm  
CE gemäß Produktnorm EN 12101-8  
Klassifizierung gemäß EN 13501-4  
geprüft gemäß EN 1366-2 und EN 1366-10*

 **PICHLER**

*Lüftung mit System.*

## Produktübersicht

Im Brandfall stellen Druckbelüftungssysteme eine optimale Technik für möglichst rauchfreie Rettungswege für Bewohner und Rettungskräfte dar. Die Entrauchungskappen eignen sich in Verbindung mit Druckbelüftungsanlagen nach EN 12101 und TRVB112S, und werden in innenliegenden angrenzenden Fluchtbereichen eingesetzt. Im Normalbetrieb sind die Klappen nahezu flächenbündig geschlossen und gewährleisten dichten Raumabschluss. Bei einem Brandereignis öffnet sich in der Brandetage die Entrauchungsklappe für den Abzug der gefährlichen Rauchgase.

Die Ansteuerung erfolgt durch die Regelung und Steuerung der Druckbelüftungsanlage oder der Brandmeldeanlage. Damit wird eine Verrauchung in den Brandabschnitten und den Brandetagen minimiert. Das steigert im Wesentlichen die Sicherheit im Gebäude.

Entrauchungskappen für die Druckbelüftung können vorzugsweise im Sammelschacht im Inneren von Gebäuden im Bereich des Stiegenhauses angeordnet werden. Die Entrauchungsklappe Kamouflage MP ist ein Klappensystem mit doppelwirkendem Stellantrieb, der das Öffnen und Schließen des einflügeligen Klappenblattes per Fernzugriff ermöglicht.

Entrauchungskappen der Type Kamouflage MP sind gemäß Produktnorm EN 12101-8 CE-gekennzeichnet und für den vertikalen Einbau in Öffnungen von Abzugschächten in Verbindung mit der Gebäudestruktur vorgesehen.

Sie erfüllen die Kriterien für eine Feuerwiderstandsdauer von mehr als 90 Minuten (siehe Klassifikationsübersicht) und gewährleisten minimalen Druckverlust.

Beim Einsatz der Klappen in Verbindung mit mechanischen Abströmanlagen dürfen gemäß TRVB 125 S Pkt. 11.1.4 Ventilatoren erst nach dem Erreichen der Sicherheitsstellung „offen“ hochgefahren werden.

11.1.4 Bei mechanischen RWA (BRA) muss nach Auslösung der Anlage die für den Brandfall bestimmungsgemäße Drehzahl des jeweiligen Brandgasventilators innerhalb von 90 Sekunden erreicht werden. Bei Aktivierung über rauchempfindliche Elemente gemäß ÖNORM

EN 54-7 darf diese Zeitspanne 120 Sekunden betragen. Innerhalb dieser Zeitspanne müssen die notwendigen Steuer- und Regelabläufe abgeschlossen sein. Befinden sich im System Rauchsteuerklappen oder andere Abschlüsse, so sind diese mit Endschaltern auszustatten. Wird über diesen Schalter das Erreichen der Sicherheitsstellung der Abschlüsse signalisiert, darf der Ventilator hochgefahren werden. Unabhängig davon ist der Ventilator jedenfalls zeitgesteuert spätestens 60 Sekunden nach Aktivierung der Anlage hochzufahren.

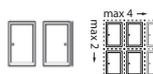
## Einsatzbereich

Der Einbau der Entrauchungskappen kann in baulich massive Betonschächte in Verbindung mit einseitiger Schachtbeplankung erfolgen (siehe Detail Installation/ Einbau).

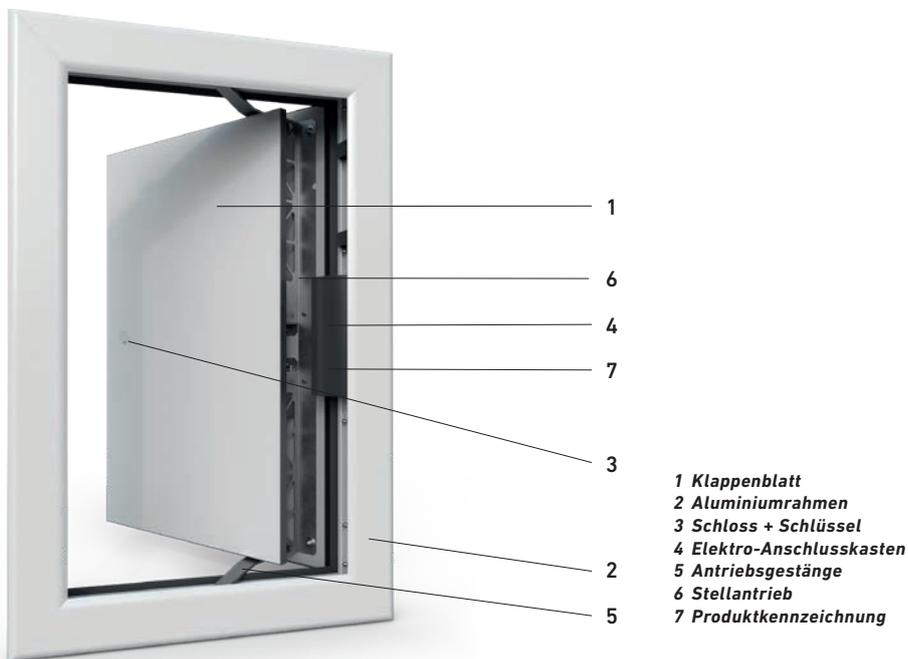
### Eigenschaften der Entrauchungsklappe Kamouflage MP:

- Feuerwiderstand EI 90/120 ( $v_{ed} i \leftrightarrow o$ ) S 1500 C10000 AA multi
- Zyklusprüfung: 10.000 Zyklen (ohne Belastung) durchgeführt
- Konformität mit der harmonisierten Produktnorm EN 12101-8
- Entrauchungsklappe geprüft gemäß EN 1366-10
- geeignet für die Installation in Schächten aus Kalziumsilikat (z.B. Promatect L500,...)
- und/oder in Verbindung mit massiven Betonschächten

- nahezu flächenbündiger Schachteinbau mit geringer Einbautiefe
- wartungsfreie Ausführung, Kontrollprüfung gemäß Anforderung
- aus nicht brennbarem Verbundbaustoff
- freie Abströmfläche bis 0,69 m<sup>2</sup> (max. B x H: 700 x 1075 mm)
- rauchdichter Raumabschluss
- ansprechende Optik
- zur Anwendung in Verbindung mit Druckbelüftungsanlagen; Einbauart: Schachtmontage 0/180°, Mindest-Zwischenabstände zugelassen



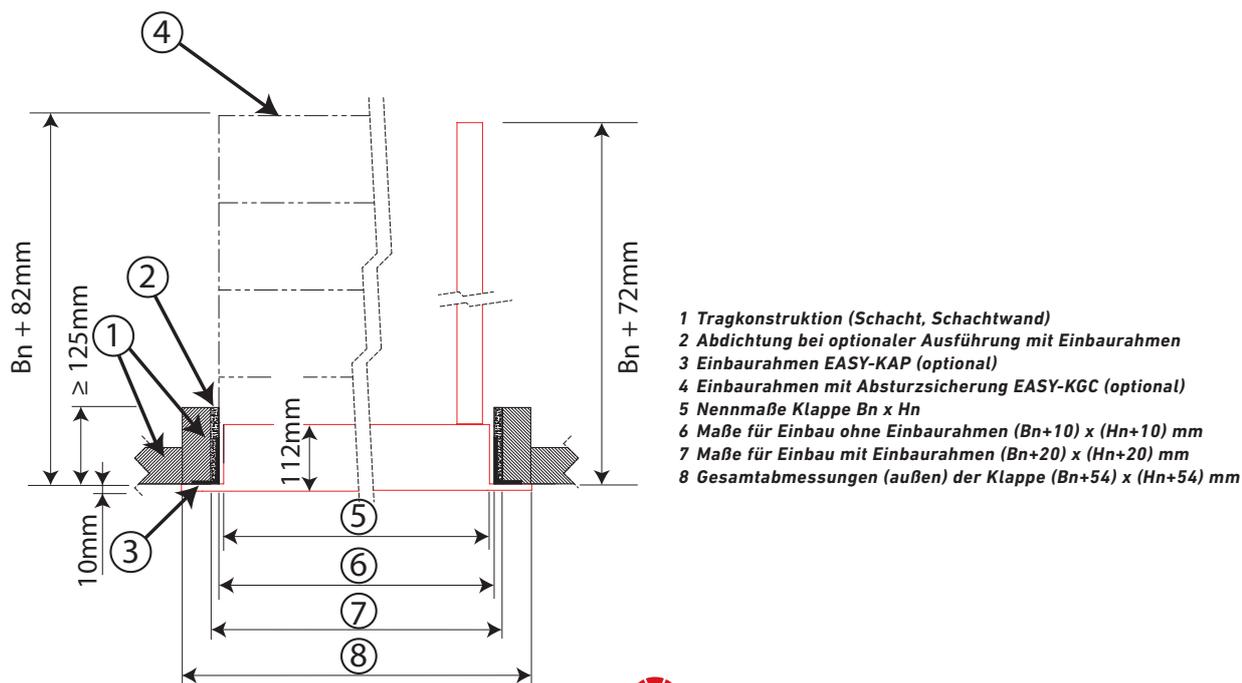
## Aufbauskizze



## Klassifizierung gemäß Produktnorm EN 12101-8 und EN 13501-4

Einbausituation	Klassifizierung	Abmessung [B x H]
Für Schachteinbau und in Verbindung mit massiver Schachtkonstruktion /-wand, vertikale feuerwiderstandsfähige Entrauchungsleitungen.	EI 90/120 (v <sub>ed</sub> i↔o) S 1500 C10000 AA multi	min. 350 x 385 mm max. 700 x 1075 mm

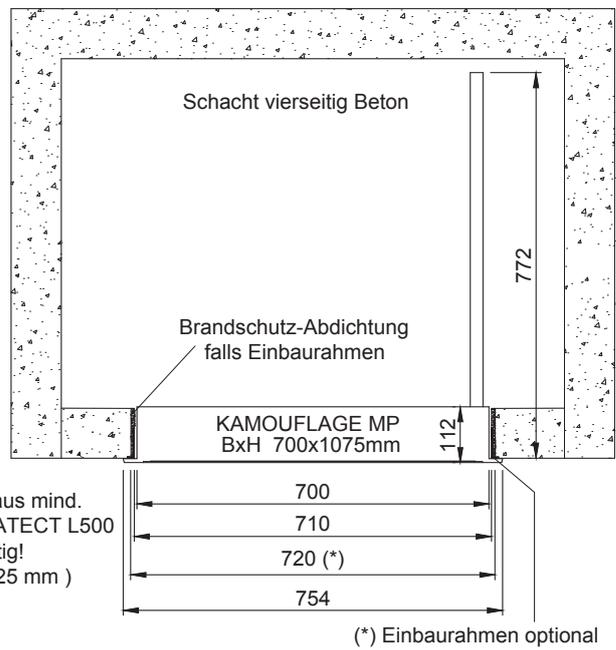
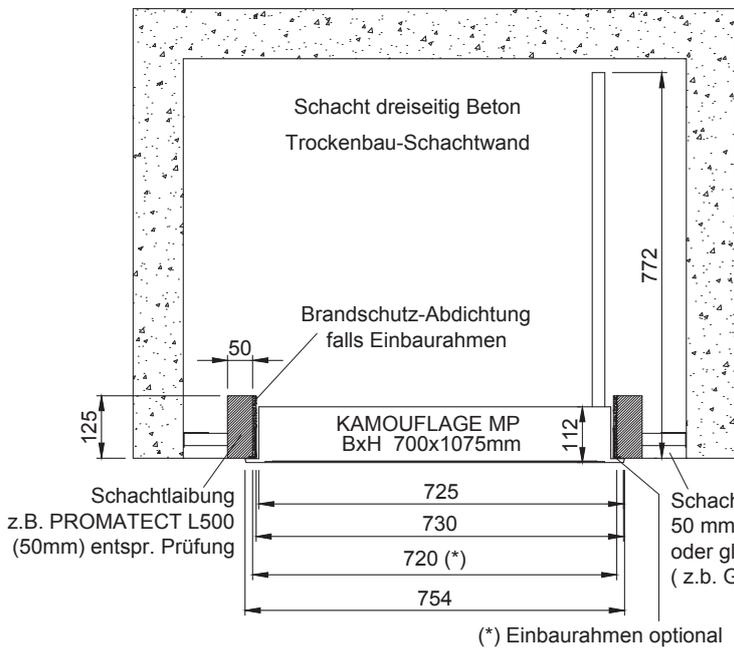
## Installation/Einbau



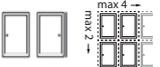
# Installation/Einbau

**Einbau in Betonschicht 3-seitig mit einseitiger Schachtabdeckung**

**Einbau in Betonschicht 4-seitig**



## Technische Daten

<b>Ausführung</b>	<b>Entrauchungsklappe einflügelig, Type Kamouflage MP</b>
<b>Beschreibung</b>	Entrauchungsklappe mit Auf-Zu-Stellantrieb in geschlossener Wirkstellung, zur Verwendung in Verbindung mit Anlagen zur Ableitung von Wärme und Rauch bei Differenzdrucksystemen
<b>Abmessungen</b>	min. 350 x 385 mm bis max. 700 x 1075 mm
<b>CE-Kennzeichnung</b>	lt. europäischer harmonisierter Produktnorm EN 12101-8, IBS Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH mit Identifikation Nr. 1322-CPR-37184/08 und 09
<b>Prüfbericht-Zusammenfassung und Klassifizierungsbericht</b>	Nr. 317041801-B, Rev 1 vom September 2020 / IBS – Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstrasse 45, A-4017 Linz
<b>Klassifizierung</b>	EI 90/120 (V <sub>eg</sub> i↔o) S 1500 C10000 AA multi
<b>Sicherheitsposition</b>	offen / geschlossen Stellung
<b>Auslösung</b>	elektrische Fernauslösung
<b>Installation</b>	für Schachteinbau und in Verbindung mit massiver Schachtkonstruktion /-wand in Verbindung mit einseitiger Schachtabdeckung (z.B. PROMATECT L500 u. a.)
<b>Einbaulage</b>	Klappenblatt mit vertikaler Achsenlage; Einbauart: Schachtmontage 0/180°, mindest Zwischenabstände zugelassen 
<b>Arbeitstemperatur / Umgebungsbedingungen</b>	-20 °C bis +50 °C, 1 Stunde 70 °C, für Anwendung in Innenräumen
<b>Nennspannung / Nennleistung</b>	24-48VDC -10%/+15% im Betrieb 4W
<b>Stellantrieb</b>	VA KAM MP MEC
<b>Laufzeit</b>	<60 sek.
<b>Stellungsanzeige / Endschalter</b>	im Stellantrieb integriert, Schaltleistung: 1A (max. 60V)
<b>Zyklus- / Dauertest</b>	10.000 Zyklen ohne Belastung (für geschlossene Wirkstellung)
<b>Wartung / periodische Kontrollprüfung</b>	wartungsfreie Arbeitsweise / halbjährliches Überprüfungsintervall empfohlen, jedoch mind. 1 x jährlich durchführen
<b>Zubehör</b>	Einbaurahmen EASY-KAP, Einbaurahmen mit Absturzsicherung EASY-KGC

Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Grafik und Layout: WERK1  
 Fotos: Archiv J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.  
 Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 10/2021 de